

Werwolf

"Werwolf" ist ein soziales Deduktions- und Bluffspiel, bei dem die Spieler in einer Gruppe versuchen herauszufinden, wer von ihnen die Werwölfe sind und wer unschuldige Dorfbewohner. Hier sind die grundlegenden Regeln:

Ziel des Spiels:

Das Ziel des Spiels "Werwolf" variiert je nach den spezifischen Rollen und Szenarien, aber im Allgemeinen versuchen die Spieler entweder die Werwölfe zu eliminieren oder als Werwölfe die Mehrheit der Dorfbewohner zu erreichen.

Spielvorbereitung:

Jeder Spieler erhält eine verdeckte Rollenkarte. Die Karten enthalten entweder die Rolle eines Dorfbewohners oder die eines Werwolfs.

Die Anzahl der Werwölfe und Dorfbewohner hängt von der Größe der Spielergruppe und den gewählten Spielregeln ab.

Es gibt oft auch spezielle Rollenkarten mit besonderen Fähigkeiten, die das Spiel komplexer und interessanter machen können.

Spielablauf:

Das Spiel verläuft in Phasen, die normalerweise in der folgenden Reihenfolge ablaufen:

Nachtphase:

- Alle Spieler schließen die Augen, und der Spielleiter ruft bestimmte Rollen auf, die in der Nacht aktiv sind (z.B. Werwölfe, Seher, Hexe usw.).
- Die Spieler mit diesen Rollen öffnen ihre Augen und führen ihre nächtlichen Aktionen durch.

Tagphase:

- Alle Spieler öffnen die Augen, und es wird verkündet, wer in der Nacht gestorben ist oder welche Ereignisse stattgefunden haben.
- Die lebenden Spieler diskutieren und versuchen herauszufinden, wer die Werwölfe sein könnten. Verdächtigungen und Verteidigungen werden ausgetauscht.

Abstimmung:

- Die Spieler stimmen darüber ab, wen sie für einen Werwolf halten. Die Person mit den meisten Stimmen wird eliminiert.
- Bei einem Gleichstand oder Unentschieden kann der Spielleiter eine Entscheidung treffen oder es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie damit umgegangen wird (z. B. beide Spieler werden eliminiert).

Fortsetzung:

- Das Spiel geht weiter mit weiteren Nacht- und Tagphasen, bis entweder alle Werwölfe eliminiert wurden oder sie die Mehrheit der Dorfbewohner erreicht haben.

Spielende:

Das Spiel endet, wenn entweder alle Werwölfe eliminiert wurden oder sie die Mehrheit haben. Das genaue Ende hängt von den spezifischen Spielregeln und Rollen ab.

Figuren:

Im Grundspiel von "Werwolf" gibt es mehrere Rollen, die die Spieler einnehmen können. Hier sind einige der häufigsten Rollen, die in "Werwolf" verwendet werden:

Werwölfe:

- Die Werwölfe sind die Bösen im Spiel. Ihr Ziel ist es, die Dorfbewohner zu eliminieren und die Mehrheit zu bekommen.

Dorfbewohner:

- Die Dorfbewohner sind die Guten im Spiel. Ihr Ziel ist es, die Werwölfe zu entlarven und zu eliminieren.

Seher:

- Der Seher hat die Fähigkeit, in der Nacht eine Person zu wählen und die Rolle dieser Person zu erfahren. Dies ermöglicht es dem Seher, Informationen darüber zu erhalten, ob diese Person ein Werwolf oder ein Dorfbewohner ist.

Hexe:

- Die Hexe hat normalerweise zwei Tränke: einen Heiltrank, um eine Person vor den Werwölfen zu retten, und einen Tötungstrank, um eine Person zu eliminieren. Die Hexe kann diese Tränke einmal pro Spiel verwenden.

Jäger:

- Der Jäger hat die Fähigkeit, nach seinem Tod eine letzte Aktion auszuführen. Oftmals kann er eine Person seiner Wahl mitnehmen.

Cupid:

- Der Cupid hat die Fähigkeit, zwei Personen in der ersten Nacht zu verbinden. Wenn einer von ihnen stirbt, stirbt auch der andere.

Dieb:

- Der Dieb hat die Fähigkeit, die Rolle eines anderen Spielers in der ersten Nacht zu stehlen und diese Rolle für sich zu übernehmen.

